

Blutrot punktet beim „Tanz der Vampire“

40. Ball des Werberings mit 300 Besuchern ausverkauft – Show-Band „up to date“ und „Los Chicos“ heizten den Gästen ein



Die Ballbesucher zog es im stilvollen Ambiente und bei internationaler Musik in Scharen auf die Tanzfläche.



Lässig-cool spielte die Showband „up to date“ auf. – Fotos: Buchberger



Als „Rosenkavalier“ begrüßte Martin Kern (rechts) am Eingang die Damen.



Vampir Graf von Krolock (Rudi Stey) und Sarah (Renate Stey) besingen die „Totale Finsternis“.

Töging. Um es vorwegzunehmen: Blutsauger waren am Samstag beim „Tanz der Vampire“ im Saal des Kulturzentrums Kantine auf der Tanzfläche nicht gesichtet worden. Diese gab es indes in zwei Showblöcken zu sehen – und zu hören: „Stey-Produktionen“ entführten beim mittlerweile 40. Stadtball des Werberings mit Liedern aus dem weltberühmten Musical von Jim Steinman und Michael Kunze nach Transsilvanien in die dunkle Gänsehaut-Welt des Grafen von Krolock.

Mit dabei – natürlich: Steinmans Musical-Erfolgshit „Totale Finsternis“ – vom Geschwisterpaar Rudi und Renate Stey im Duett live und grandios gesungen. Das Lied wurde in den 1980er-Jahren als „Total Eclipse of the Heart“ von Bonnie Tyler ein Welt-erfolg. Ebenso ein Augenschmaus: Die Tänzerinnen des Ensembles als Vampire mit einer tollen Choreographie. Die Musical-Formation durfte für ihren Klasseauftritt aus Gesang und Tanz den begeisterten Applaus ei-

nes faszinierten Publikums mitnehmen.

Bis dahin hatten die 300 Ballbesucher im restlos ausverkauften Haus bereits ein paar Tanzrunden in den Beinen.

Der Auftakt im festlich illuminierten Ballsaal war zuvor traditionell aber dem Stadtoberhaupt und dem Werberings-Vorsitzenden vorbehalten: Dr. Tobias Windhorst mit seiner Frau Stephanie sowie Romuald Schmidpeter mit Partnerin Susanne Bachmaier legten den Eröffnungswalzer „Wiener Blut“ beim Jubiläumsball aufs Parkett. Tögings „First Lady“ in einem royalblauen Abendkleid, Bachmaier hatte ein blutrotes Outfit für Tögings Event gewählt, passend zum Motto. Überhaupt war Farbe bei der Damenwelt in punkto Abendgarderobe Trumpf: Das „kleine Schwarze“ hat echte Konkurrenz erhalten.

Einmal mehr bewies die Münchner Show-Band „up to date“ im Verlauf des Abends ihre Extraklasse: Die sechs internatio-

nalen Solisten mit den beiden Sängerinnen zogen mit ihrem Repertoire vom Wiener Walzer, Foxtrott, über lateinamerikanische Tänze bis zu gängigen Rock- und Poptiteln sämtliche Register, instrumental wie gesänglich cool interpretiert – die richtige Musik um bis in die Morgenstunden nach Herzenslust zu tanzen.

Nach Mitternacht teilte sich das Tanzgeschehen: Im Kantinen-Foyer legten die „Los Chicos“ mit mitreißenden Latino-Klängen los. Die Vollblutmusiker sorgten mit Gitarrenmusik und heißblütigem Gesang für eine neue Tanz-Wut –



Edmund Dallinger aus Salzburg war mit 87 Jahren ältester Ballbesucher: Hier tanzt er mit seiner Tochter.

einige Damen hatten sich dabei von ihrem Schuhwerk freilich schon getrennt.

Zuvor galt es für die Besucher aber noch die Tombola des Werberings zu stürmen: Preise im Wert von 8000 Euro warteten auf die Gewinner, davon acht Hauptgewinne. Über den ersten Preis, ein „iPad pro“, freute sich Florian Killinger aus Emmerting. Den zweiten Preis, eine mehrtägige Berlinfahrt für zwei Personen, zur Verfügung gestellt von Innenstaatssekretär MdB Stephan Mayer, sicherte sich Fritz Weiss aus Pleiskirchen. Der dritte Preis, ein

Einkaufsgutschein über 250 Euro für Töginger Geschäfte, ging an Angelika Meilhammer aus Winhöring – sie hatte doppeltes Glück und holte sich auch einen Reise-Gutschein über 300 Euro ab.

Weitere Gewinner: Hannelore Kurz, Töging (Musiksystem TechniSat), Herbert Ostermaier, Ampfing (Landtagsfahrt für zwei, zur Verfügung gestellt von MdL Dr. Martin Huber), Bernd Strenge, Wolnzach (Golfschnupperkurs Pleiskirchen) und Wolfgang Lampka, Töging (Bundesliga-Spiel FC Bayern für zwei Personen). – Manfred Buchberger



Gegen Mitternacht gratulierte Werberings-Vorsitzender Romuald Schmidpeter (links) den sieben Hauptgewinnern der großen Tombola des Werberings.



Horst Matt (links) ist ein „Urgestein“ des Werberings und bei allen 40 Bällen dabei gewesen.

*Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.
(Albert Schweitzer)*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem treusorgenden Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Paten

Martin Zeilbeck

Chemiefacharbeiter i. R.
* 27. Januar 1929 † 26. Januar 2019

Emmerting, Untereschlbach, Altötting, 28. Januar 2019

In unseren Herzen wirst du weiterleben:
Anna Zeilbeck, Ehefrau
Hildegard Strasser, Tochter
Gabi Maierhofer, Enkelin mit Familie
Martin Strasser, Enkel mit **Daniela**
Renate Vielmeier, Tochter mit **Alois**
Stefanie und **Tobias** Enkel

Sterberosenkranz am Dienstag, 29. Januar 2019 um 18:00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Emmerting. Trauergottesdienst am Mittwoch, 30. Januar 2019 um 14:30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche, anschließend Beerdigung in Hohenwart.

NACHRUF

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Hans-Georg Kirchschrager

welcher am 14. Januar 2019 verstorben ist.

Herr Kirchschrager trat im März 1967 in unser Unternehmen ein und war zuletzt bis zu seiner Pensionierung als Anlagenfahrer in unserer Raffinerie beschäftigt. Er wurde von allen Mitarbeitern, Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen geschätzt. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen. Wir werden Herrn Kirchschrager stets ein ehrendes Andenken bewahren.

OMV Deutschland GmbH
Geschäftsführung – Betriebsrat – Belegschaft

Wasserwacht „rettet“ aus den eisigen Becken des Freibads

Töging. Ihre jährliche Eisrettungsübung hielten die Wasserretter der Wasserwacht Töging-Winhöring im Freibad Hubmühle ab. Die vereisten Schwimmbecken boten nach Mitteilung der Wasserwacht die ideale Umgebung, um gefahrlos Techniken der Eisrettung zu trainieren.

Im Mittelpunkt der nächtlichen Übung im Freibad stand der Umgang mit speziellen Rettungsgeräten wie der Eisrettungsplattform. Aber auch Alltagsgegenstände, wie eine Leiter, wurden in das Rettungstraining eingebaut. Daneben nutzten die Rettungstaucher der Ortsgruppe die Gelegenheit zu einem Tauchgang unter dem dicken Eis des Schwimmerbeckens. Tauchen unter Eis ist eines der schwierigsten Szenarien für einen Rettungstaucher, das immer wieder geübt werden muss.

Übungsleiter Kurt Ebner zeigte sich, wie die Wasserwacht abschließend mitteilt, hoch zufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft, „auch wenn wir hoff-



Ein Taucher geht hier unter das Eis des Schwimmerbeckens.



Hier wird die Rettung mit Hilfe einer Leiter durchgeführt. – Foto: Wiedenmannott

Graffiti auf Garagenwand

Töging. Eine Sachbeschädigung durch Graffiti meldet die Polizei: Zwischen 23. Januar, 20 Uhr, und 24. Januar, 8 Uhr, besprühte ein unbekannter Täter eine Garagenwand in der Königsberger Straße. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Altötting unter ☎ 08671/96440 entgegen. – red

Polizei sucht Unfallfahrer

Erlbach. Einen unfallflüchtigen Fahrer sucht die Polizei nach einem Vorfall vom Samstag: Gegen 13 Uhr fuhr ein 27-jähriger Tanner mit einem Fiat Ducato auf der Kreisstraße AÖ 11 von Zeilarn in Richtung Reichschach. Auf Höhe Ellbrunn bei dem dortigen Sägewerk kam ihm ein grauer Kastenwagen mit Anhänger entgegen. Dieses Gespann kam Polizeiangaben zufolge auf die Fahrbahnseite des Tanners, wobei es zu einem Spiegelstreifer kam. Der Unfallverursacher setzte Polizeiangaben zufolge seine Fahrt fort, ohne sich um den verursachten Schaden in Höhe von 200 Euro zu kümmern. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Altötting unter ☎ 08671/96440 entgegen. – red